



Medizinische Grundlagen

MG 2 - Biologie, Anatomie, Physiologie,
Krankheitslehre, Epidemiologie,
Pharmakologie

Medizinische Grundlagen

Die Ausbildung Medizinische Grundlagen richtet sich an angehende Therapeuten der Kinesiologie, Craniosacral Therapie sowie weiterer Methoden der Komplementär Therapie und an Teilnehmende der Ausbildungen Ernährungsberatung und Farbtherapie.

Der Basiskurs Medizinische Grundlagen (MG 2) in Anatomie, Physiologie und Pathologie betrachtet den Menschen als Ganzes und erklärt die physiologischen Abläufe des Organ-systems in Verbindung mit der Krankheitslehre, Hygiene, Anamnese und Diagnostik sowie Pharmakologie. Lerneinheiten wie Pathophysiologie, Diätetik, Pathologie, Psychosomatik und Immunologie bauen darauf auf.

Das medizinische Wissen lässt sich in alle fachspezifischen Methoden integrieren und vernetzen. Es ermöglicht den Therapeuten ein kompetentes Auftreten gegenüber den Klienten und soll gleichzeitig die Fähigkeit einer Früherkennung von Krankheiten, die an den Arzt verwiesen werden müssen, gewährleisten. Im Weiteren ist es unabdingbar für die interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Unser Ausbildungskonzept Medizinische Grundlagen setzt sich aus 3 Modulen zusammen und kann gemäss individuellen Bedürfnissen mit den Modulen des Tronc Commun erweitert werden, um den jeweiligen Anforderungen von Verbänden und Therapeutenregistrierungsstellen gerecht zu werden.



Inhalte Medizinische Grundlagen (MG2)

Biologie

- Zytologie und Histologie
- wichtige Stoffwechselfvorgänge, Homöostase
- Grundzüge der Vererbung
- Bakterien, Viren, Pilze, Parasiten
- Begriffe: Antibiotika / Resistenz, Asepsis / Antisepsis, Kontamination / Kolonisation, Sterilisation / Desinfektion
- praxisrelevante hygienische Grundsätze und Massnahmen

Allgemeine Pathologie

- Begriffe wie: Hyper- / Atrophie, Hyper- / Hypoplasie, Apoptose / Nekrose, Ödem, Thrombose, Embolie, Ischämie, Infarkt, Pathogenese, Ätiologie
- Entzündungen, degenerative Prozesse, metabolische, zirkulatorische, funktionelle, genetische Störungen, Infektionen, immunologische Reaktionen
- Onkologische Grundlagen: Neoplasie, Entstehung und Einteilung von Tumoren, Warnsignale maligner Tumore, Prävention

Anatomie, Physiologie Pathophysiologie, Krankheitslehre

- Herz, Kreislauf und Gefässe
- Atmungssystem
- Blut- und Lymphsystem
- Immunsystem
- Verdauungssystem
- Ausscheidungsorgane
- Sexualorgane
- Endokrines System
- Bewegungsapparat
- Nervensystem
- Haut
- Sinnesorgane
- Psychische Störungen

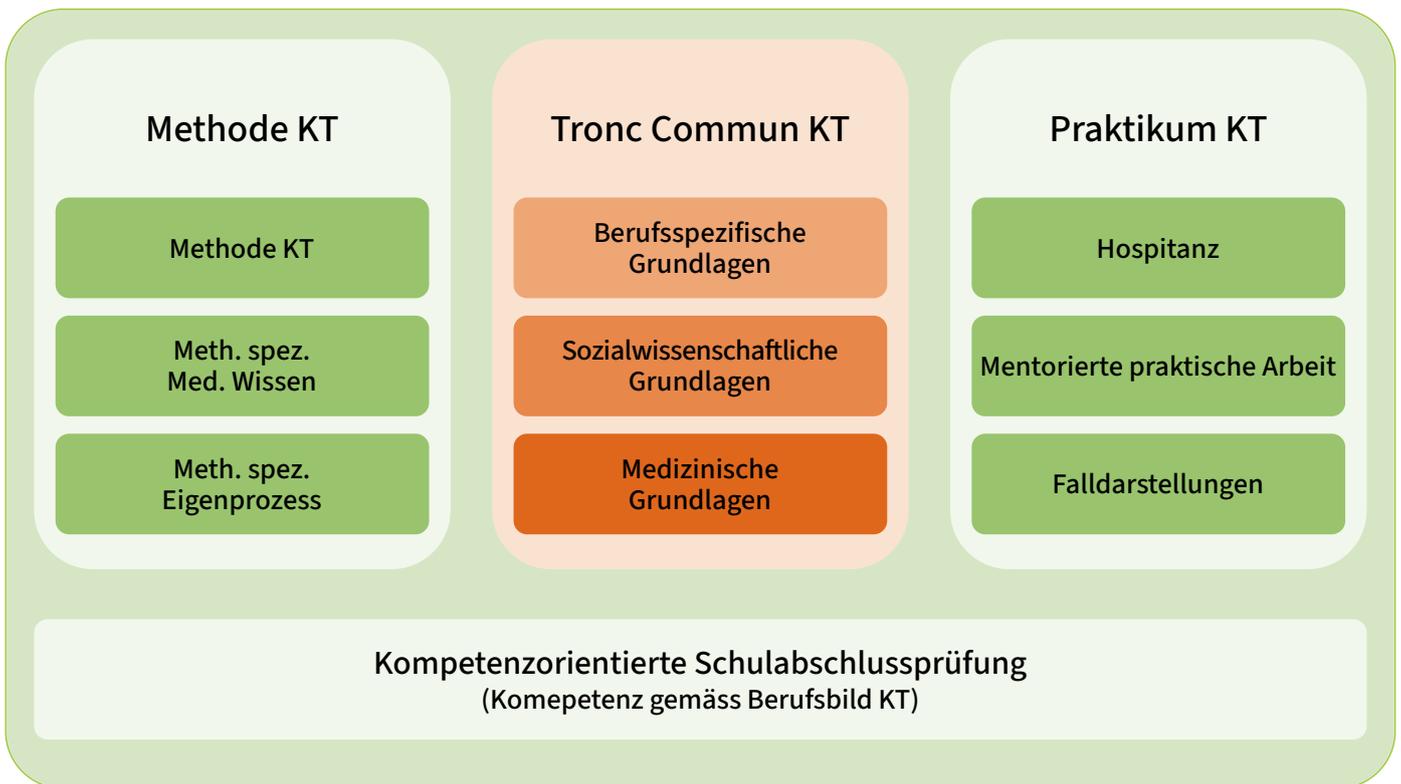
Infektionslehre und Epidemiologie

- Infektionen: Übertragungswege, Infektionsquellen, Infektionsablauf, Präventionsmassnahmen, wichtigste Infektionsbegriffe (Inkubationszeit, Sepsis, etc.)
- Wichtige Infektionskrankheiten
- Wichtige epidemiologische Begriffe wie Epidemie, Pandemie, Morbidität, Mortalität, Inzidenz, Prävalenz, Risikofaktoren
- Verschiedene Massnahmen zur Erkennung, Verhütung und Bekämpfung von Infektionen
- Arten (aktiv / passiv), Sinn und Zweck von Impfungen

Pharmakologie

Übersicht über Hauptwirkungen bzw. die wichtigsten Nebenwirkungen folgender Medikamentengruppen: Herz-Kreislauf (Antihypertensiva, Herzglykoside), Blut (Antikoagulantien), Allergien (Antihistaminika, Adrenalin), Niere (Diuretika), Magen-Darm-Trakt (Antidiarrhoika, Laxantien, Antiemetika), Schmerzmittel (Lokalanästhetika, Opiate, antipyretische Analgetika, nicht steroidale Antiphlogistika), Zentralnervensystem (Hypnotika, Narkotika, Antiepileptika, Psychopharmaka), Hormone (Glucocorticoide, Insulin, orale Antidiabetika), Antiinfektiöse Wirkstoffe (Antibiotika), Tumorchemotherapie (Antineoplastische Wirkstoffe)

Übersicht über eine KT-Ausbildung, die zum Branchenzertifikat führt:



Die Grundlage des TC KT bildet der vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT), heute Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) im Jahre 2006 herausgegebene „Tronc Commun – Allgemeine Kenntnisse und Kompetenzen in Gesundheit und Krankheit für Gesundheitsberufe auf der Tertiärstufe“.

Berufsspezifische Grundlagen - BG 1 Gesundheitsverständnis, Menschenbild, Ethik	28 Std.
Berufsspezifische Grundlagen - BG 2 Teil 1: Berufsidentität	14 Std.
Berufsspezifische Grundlagen - BG 2 Teil 2: Praxisführung	14 Std.
Sozialwissenschaftliche Grundlagen - SG Psychologie, Kommunikation, Gesprächsführung	105 Std.
Medizinische Grundlagen - MG 1 Nothilfe, Reanimation (externes Zertifikat)	min.4 Std.
Medizinische Grundlagen - MG 2 Biologie, Anatomie, Physiologie, Krankheitslehre, Pharmakologie	146 Std.
Medizinische Grundlagen - MG 3 KlientInnen- und TherapeutInnen-Sicherheit	28 Std.

Hybrid Unterricht oder Online

Im Modul Medizinische Grundlagen 2 entscheiden Sie selbst, ob sie vor Ort oder Online teilnehmen möchten. Unsere Teilnehmenden erhalten Zugang zu Microsoft Teams. Das Theoriezimmer ist mit einer professionellen Infrastruktur ausgestattet.

Die Ausbildungen, die montags stattfinden, werden Hybrid durchgeführt. Die Ausbildung, die donnerstags stattfindet, wird nur Online angeboten. Das heisst, eine Teilnahme vor Ort ist nicht möglich.

Äquivalenzen und Anrechnung fremder Lernleistungen (AfL):

Absolventen mit reglementierten Abschlüssen in Gesundheitsberufen sind je nach Abschluss von einzelnen Modulen oder Lerneinheiten befreit. Wir rechnen Stunden von anderen Institutionen mit identischen Bildungsinhalten gemäss unserem Konzept über die Anrechnung fremder Lernleistungen an.

Die Anforderungen und Äquivalenzen sind je nach Zielsetzung unterschiedlich, z.B. beim Branchenzertifikat der OdA KT oder der Anerkennung durch eine Therapeutenregistrierungsstelle. Daher bitten wir Sie, Ihre anerkannten Abschlüsse und fremde Lernleistungen mit uns zu besprechen, damit wir gemeinsam die für Sie beste Lösung finden.

Anerkennungen

Unsere Ausbildungsmodule erfüllen alle Kriterien der OdA KT zur Erreichung des Branchenzertifikates OdA KT und der Therapeuten Registrierungsstellen (EMR, ASCA, NVS), um via Krankenkassen-Zusatzversicherung abzurechnen.

Bundesbeiträge

Absolvierende von vorbereitenden Kursen, die seit dem 1. Januar 2018 eine eidgenössische Prüfung ablegen, können Bundesbeiträge beantragen. Voraussetzung ist, dass die Kurse im Jahr des Kursbeginns auf der Liste der vorbereitenden Kurse stehen, nach dem 1. Januar 2017 begonnen haben und nicht kantonal subventioniert wurden.



Bei der Apamed sind die KT-Ausbildungen in Kinesiologie, Craniosacral Therapie und Strukturelle Integration sowie die Ausbildung in Psychosozialer Beratung subventionsberechtigt.

Der Bund bezahlt an die Ausbildungskosten 50 %, maximal jedoch Fr. 10'500.00. Die Beiträge können nach dem Besuch der HFP, unabhängig vom Prüfungsausgang, beim Bund eingefordert werden.

Weitere Informationen zu den Bundesbeiträgen finden Sie beim SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation).

Allgemeine Informationen

Kursort Apamed Fachschule, Rapperswil-Jona

Dauer 1 Jahr / 146 Lektionen:

Ausbildung A, Donnerstagabend 3.5 Std.
nur Online (Start April) 18.00 - 21.30 Uhr

Ausbildung B, Montagabend 3.5 Std.
Hybrid (Start November) 18.00 - 21.30 Uhr

Dauer 6 Monate/ 146 Stunden:

Intensiv-Ausbildung Montag tagsüber 7 Std.
Hybrid (Start August) 09.00 - 17.00 Uhr

Bitte fordern Sie den aktuellen Terminplan über info@apamed.ch an.

Ausbildungskosten

inkl. Prüfungsgebühr zzgl. Lehrmittel. CHF 4'350

Unser Medizin Fachteam



Barbara Leu

Homöopathin, Biologin dipl. phil. II, Erwachsenenbildnerin SVEB 1, Phytotherapeutin SIP, dipl. Fachberaterin Mikronährstoffe



Regina Mutzner-Wehrli

Biologin dipl. phil. II, Erwachsenenbildnerin SVEB 1, Atemtherapeutin/Atempädagogin Middendorf®, Diplom Höheres Lehramt Uni Zürich

Noch Fragen? Wir helfen Ihnen gerne!

+41 55 210 27 00 oder info@apamed.ch



**Wählen Sie
aus über 120
Seminaren
jährlich.**

Seminarprogramm

Nach der Ausbildung ist vor der Weiterbildung.

Das Seminarprogramm wurde entwickelt, um Ihnen auch nach der Ausbildung eine breite Palette von Werkzeugen und Wissen zu vermitteln. Sie können sowohl einzelne Methoden vertieft erlernen oder mit neuen Tools das bestehende Repertoire erweitern.

www.apamed.ch



Apamed GmbH
Fachschule

Bühlstrasse 1
CH-8645 Jona

Tel. +41 55 210 27 00
Fax +41 55 210 34 00

info@apamed.ch
www.apamed.ch